



1998/24 Inland

<https://shop.jungle.world/artikel/1998/24/kriminelle-kinder-raus>

Kriminelle Kinder raus!

<none>

Markus Söder hatte vergangene Woche eine ganz besondere Idee. Anknüpfend an die geplante Praxis der bayerischen Behörden, Eltern straffällig gewordenener Kinder einschließlich der verzogenen Kleinen abzuschieben, soll nach den Vorstellungen des Vorsitzenden der Jungen Union Bayerns künftig allen Eltern "krimineller Kinder" das Kindergeld gestrichen werden, damit sie in ihre "erzieherischen Pflichten" genommen würden. Wilfried Penner, Sozialdemokrat und Vorsitzender des Innenausschusses im Bundestag, fände ein solches Vorgehen zumindest in Extremfällen für angemessen. Justizminister Edzard Schmidt-Jortzig hingegen forderte angesichts der hohen Kinder- und Jugendkriminalität die Möglichkeit, Kinder zwangsweise in Erziehungsheime einzuweisen. Wichtig sei vor allem eine rasche und "für Kinder überzeugende" Reaktion. Die Abschiebung von Eltern allerdings hält der FDP-Minister nach geltendem Recht für kaum machbar.

In München schafft man indessen Fakten: Das Polizeipräsidium der bayerischen Hauptstadt hat dem Kreisverwaltungsreferat acht minderjährige "Intensiv-Täter" benannt, bei drei von ihnen hat die Ausländerbehörde ein Ausweisungsverfahren eingeleitet. Wie schon bei dem straffällig gewordenen "Mehmet" soll auch in einem dieser Fälle der Vater mit seinem Sohn Deutschland verlassen.